**Lernarrangement Imperialismus / Afrika / Rohstoffe**

|  |  |
| --- | --- |
| Allgemeines | |
| Perspektive | RZG |
| Zyklus | 3 |
| Schuljahr | 8. |
| Themenfeld/Kompetenzbereich | Geschichte und Geografie |
| Titel  *z.B. «Wie ich esse – wie andere essen»* | Imperialismus  Afrika  Rohstoffe |
| Inhalte, Begriffe  *Verbindliche Inhalte nach LP21 rot markieren* | Inhalte:  Am Beispiel Afrikas wird der Imperialismus exemplarisch dargestellt und in den Kontext der Orientierungsfähigkeit und der wirtschaftlichen Entwicklung bis in die Gegenwart gestellt.  Begriffe nach LP 21:  Mental Map  Kontinente, Ozeane, Gebirge, Länder, Ortschaften, Gewässer, Grosslandschaften  Orientierungsmittel: Sachtext, Bild, Statistik, Diagramm  Imperialismus |
| Konzepte | Imperialismus, Aufteilung Afrikas, Unterdrückung und Ausbeutung  Orientierung in Afrika,  Wirtschaft Afrikas:  Rohstoffe, Bergbau und Energieträger  Verkehr und Transport; Rohstoffhandel (Smartphone) |
| Kompetenzbereiche | 2, 3, 4, 6 |
| Kompetenzen | 2.2, 3.1, 3.2, 4.1, 4.2, 6.2, 6.3 |
| Vorangehende Kompetenzen / Lernvoraussetzungen | Industrialisierung, Wirtschaftsgeografie  Lebensräume der Erde: Afrika |
| Nachfolgende Kompetenzen/Themen | Erster Weltkrieg und Zwischenkriegszeit  Globalisierung |
| Querverweise |  |
| Überfachliche Kompetenzen |  |
| Denk‑, Arbeits‑ und Handlungsweisen (DAH) | Untersuchen, vergleichen, ordnen, reflektieren |
| Lehr‑ und Lehrmaterial | Geschichte: KLETT & BALMER 2017: Zeitreise 2, S., 40-51.  RZG: Autorendossier |
| Beurteilung/Begutachtung  (summativ und formativ) | Formativ: Karikatur analysieren  Summativ: Traditionelle Lernzielkontrolle |
| Didaktische Hinweise |  |
| Stufenspezifische Ergänzungen |  |

**1. Vorwissen/Präkonzepte, Zugänge/Einstiege**

|  |  |  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Titel | Lektionenzahl  *oder andere Hinweise* | Kompetenzorientierte Lernziele  *Die Schülerinnen und Schüler…* | Lernsituation | DAH | Hinweise | Beurteilung /Begutachtung | Dokumente/Links |
| Unter der Herrschaft Europas | 2 | ... können anhand eines Bildes ihr Vorwissen abrufen | Anhand eines Kupferstichs analysieren die SuS die Lebensumstände in den Kolonien um 1890. | reflektieren | Autorendossier S. 2 |  | Autorendossier |
| ... können sich in einzelne historische Personen einfühlen und diese Person im Rollenspiel darstellen. | Bildanalyse und Rollespiel | reflektieren | Autorendossier S. 3  „Geschichte spielen“ |  | „Geschichte spielen“ |
| ... lernen historische Karten analysieren. | Die SuS interpretieren die Afrikakarte von 1914 | vergleichen, ordnen | Autorendossier S. 4 |  |  |
| ... können im Kartenvergleich eine historische mit einer aktuellen Karte vergleichen. | Kartenvergleich im analytisch-erarbeitenden Unterricht (Klassengespräch) | vergleichen, ordnen | Autorendossier S. 5 |  |  |

**2. Erarbeiten/Aufbauen**

|  |  |  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Titel | Lektionenzahl  *oder andere Hinweise* | Kompetenzorientierte Lernziele  *Die Schülerinnen und Schüler…* | Lernsituation | DAH | Hinweise | Beurteilung /Begutachtung | Dokumente/Links |
| Die Erde wird aufgeteilt | 2 | ... können eine historische Karikatur analysieren. | Karikatur Zeitreise 2; S. 42; Klassengespräch | Untersuchen, analysieren, reflektieren | Vorgehensweise gemäss der Tabelle Autorendossier S. 6/7 |  | Liste zur Vorentlastung schwieriger Wörter: „Wörter die Erde wird aufgeteilt“ |
|  | EA: Schriftliche Analyse Karikatur Autorendossier S. 6 (Übungssequenz) | Schwache SuS könnten die Karikaturanalyse mündlich machen und als Sprachnachricht aufnehmen. | Diese Arbeit oder eine weitere Karikatur-Analyse eignet sich als formative oder summative Beurteilung | Kriterienliste Karikatur |
| ... erarbeiten sich die Gründe, welche zum Imperialismus geführt haben. | Gemäss Lehrerkommentar Zeitreise S. 62 | Sicherung im Autorendossier S. 7 |  |  |

**3a. Vertiefen 1**

|  |  |  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Titel | Lektionenzahl  *oder andere Hinweise* | Kompetenzorientierte Lernziele  *Die Schülerinnen und Schüler…* | Lernsituation | DAH | Hinweise | Beurteilung /Begutachtung | Dokumente/Links |
| Ausbeutung und Unterdrückung | 3 | ... schaffen sich eine Vorstellung von Namibia | LP zeigt Bilder vom heutigen Namibia und den Hereros | Untersuchen, analysieren, reflektieren |  |  | Bilder von Namibia zum Einstieg |
| ... können sich mit Hilfe des Atlas orientieren. | SuS suchen Namibia im Atlas und benennen die Nachbarländer und die Hauptstädte |  |  |  |
| ... gewinnen aus Texten und Grafiken Informationen über Namibia und können diese schriftlich festhalten. | Bearbeiten der Informationen zu Namibia und den Hereros.  Autorendossier S. 8/9 | Im Autorendossier auf S. 10 können die Vertiefungsaufgaben beantwortet werden oder weitere Aufträge erfolgen (Zusammenfassung Text; Brief an Phyllis; eigene Fragen an Phyllis). |  |  |
| ... verarbeiten mündliche Informationen zum Hererokrieg in Form einer Strukturskizze | Provokation:  Fragen zum Hererokrieg hängen im Schulzimmer |  |  | Plakate Herero |
| LP-Input zur Einführung ins Thema; Sicherung in Form einer Skizze | Die Skizze wird durch die SuS kopiert oder eigenständig gestaltet. |  | Strukturskizze Herero: SuS-Beispiel „Lukas“ |
| ... können einem Text die zentralen Inhalte entnehmen | SuS lesen den Text Zeitreise 2, S. 50;  Diskussion im KU |  |  | Liste zur Vorentlastung schwieriger Wörter: „Wörter Herero“ |
| ... können sich in historische Situationen und Figuren hineinversetzen. | Die beiden Bilder Zeitreise 2, S. 50 als Standbild nachstellen.  Ergebnissicherung anhand der Plakate Herero | Als Alternative können die Quellen Q1 / Q2 nach AQUA analysiert werden –> Zusatzblatt  Eine weiter Option wäre das Nachspielen der Quellen Q3 / Q4 durch Schülergruppen (Rollenspiel) |  | Zusatzblatt AQUA Q1  Zusatzblatt AQUA Q2 |

**3b. Vertiefen 2**

|  |  |  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Titel | Lektionenzahl  *oder andere Hinweise* | Kompetenzorientierte Lernziele  *Die Schülerinnen und Schüler…* | Lernsituation | DAH | Hinweise | Beurteilung /Begutachtung | Dokumente/Links |
| Repetition Überblick Afrika | 1 | ... können eine Mental Map von Afrika zeichnen | Die Umrisse von Afrika sollen aus der Vorstellung gezeichnet und anschliessend korrigiert werden. | ordnen | Die Landschaftstypen können in sinnvollen Farben dargestellt werden. | Allenfalls kann diese Aufgabe später als Lernkontrolle wiederholt werden. | SuS-Beispiel einer mentalen Karte „Mental Map Aline“ |

**3c. Vertiefen 3**

|  |  |  |  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Titel | Lektionenzahl  *oder andere Hinweise* | Kompetenzorientierte Lernziele  *Die Schülerinnen und Schüler…* | Lernsituation | DAH | | Hinweise | Beurteilung /Begutachtung | Dokumente/Links |
| Typisch afrikanisch | 2 | ... kennen typische afrikanische Produkte | „**Kolonialwaren**“ Im Klassenunterricht stellen die SuS Vermutungen über typische afrikanische Produkte an, welche im Supermarkt gekauft werden können. | | untersuchen | Die Lehrperson muss vorgängig die Produkte besorgen.  (3.Welt-Laden, Supermarkt; es ist nicht ganz einfach, afrikanische Produkte zu finden)  Wandtafelprotokoll erstellen |  |  |
| LP bringt einen Produktekorb mit (mögliche afrikanische Produkte: Mangos, Ananas, Erdnüsse, Gewürz, Kaffee, Schokolade, Datteln, Bananen, Palmöl, Kautschuk, Aluminium Baumwolle, Manjok, Süsskartoffeln, Cashew-Nüsse, Rohrzucker) SuS untersuchen die Produkte in PA und notieren ihre Herkunft | | untersuchen | Autorendossier S. 14 |  |  |
| ... erkennen, dass es sich fast ausschliesslich um landwirtschaftliche Produkte handelt, dass diese in Afrika angebaut aber oft in Europa veredelt werden | Analyse im KU  a) Gegenüberstellung Vermutungen und Realität  b) Um was für Produkte handelt es sich?  c) wo werden die Produkte angebaut? d) wo werden sie verarbeitet und abgepackt, warum?  Die SuS auf die mangelnde Infrastruktur hinweisen. | | analysieren | Bsp. Cashewnüsse, die von der Qualität her nicht den Ansprüchen, des europäischen Markts entsprechen, Mangos, die verfaulen, weil sie nicht haltbar gemacht werden können.  Viele Produkte werden erst in Europa verarbeitet und verpackt. |  |  |
| -Die SuS kennen das Wort Infrastruktur und können erklären, was dazu gehört.  - Die SuS können erklären, warum eine gute Infrastruktur wichtig für die Wirtschaft eines Staates ist. | **Infrastruktur**  SuS erhalten ein Bild aus der Bildersammlung und bekommen den Auftrag:   1. Beschreibe (Autorendossier) dein Bild in 5 Sätzen 2. Überleg dir, wieso der Zustand auf deinem Bild gut oder schlecht für die Wirtschaft dieses Staates ist 3. Stell das Bild und deine Erkenntnisse der Klasse vor   Im KU werden die Bilder vorgestellt und die Erkenntnisse zusammengetragen.  Hefteintrag als Erkenntnissicherung wird gemeinsam formuliert | | Untersuchen, analysieren | Autorendossier: Hefteintrag |  | Bildersammlung „Infrastruktur Afrika“ |
| * SuS können Auskünfte über die wichtigsten globalen Handelsströme geben und wissen, dass nur sehr wenig Produkte aus Afrika auf den internationalen Markt gelangen. | **Globale Handelsströme**  a) Einführung der Begriffe Import und Export  b) Erarbeiten, welche Produkte aus Afrika in die CH importiert werden –> in Produktegruppen unterteilen.  c) Erarbeiten, welche Produkte aus Europa nach Afrika importiert werden –> in Produktegruppen unterteilen.  d) Diskussion der globalen Handelsströme (Abb. 17).  e) Reflexion der Rolle Afrikas im Welthandel. | | vergleichen, ordnen, reflektieren | Bezug auf den zuvor besprochenen Warenkorb. |  |  |

**3d. Vertiefen 4**

|  |  |  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Titel | Lektionenzahl  *oder andere Hinweise* | Kompetenzorientierte Lernziele  *Die Schülerinnen und Schüler…* | Lernsituation | DAH | Hinweise | Beurteilung /Begutachtung | Dokumente/Links |
| Fallbeispiel Coltan | 3 | ... ermitteln ihr eigenes Konsumverhalten und können es mit andern Personen vergleichen | Ausgangspunkt „MeinHandy“: Fragebogen ausfüllen (Autorendossier S. 17) | Untersuchen, vergleichen | Als verkürzte Alternative kann auch mit Durchblick 1 (2016: 243) gearbeitet werden.  Verschiedene Fragen können gleich mit dem Handy recherchiert werden. |  | Lösung: Mein Handy Lösung © Germanwatch & SODI 2015.jpg  Zeitungsartikel zum Fairphone |
| ... können statistische Daten auswerten  ... entwickeln eine eigene Haltung in Bezug auf den Umgang mit Rohstoffen | Tabellen mittels Fragen auswerten und diskutieren | ordnen, analysieren, reflektieren | Sternchen bedeuten weiterführende Fragen  (–> Binnendifferenzierung) |  |  |
| ... erkennen die Zusammenhänge rund um die Produktion von Smartphones | Das Poster wird im Schulzimmer aufgehängt.  Die SuS bereiten die einzelnen Teilschritte vor und stellen diese der Klasse vor.  Stichwortprotokoll (Autorendossier S. 19) | Untersuchen, analysieren, reflektiere | Das Poster kann im Grossformat ausgedruckt und im Klassenzimmer aufgehängt werden (A0 oder A1) |  | Poster „Reise eines Smartphones“  6 Teile des Posters als Ausschnitte für die SuS |
| ... erleben die Ambiguität der Coltanproduktion im Kongo | Filmanalyse: Protokollblatt (Autorendossier S. 20)  Textanalyse (Autorendossier S. 21)  Textanalyse | Untersuchen, analysieren, reflektieren |  |  | Film:  Kongo - Coltan das schwarze Gold für unsere Smartphones www.youtube.com/watch?v=TgY\_1D9qDjk |
| ... überdenken ihre Haltung zu weltweiten Verflechtungen im Konsumverhalten | Schlussdiskussion: Lessons Learned  (z.B. WT-Protokoll) | Ordnen, reflektieren |  |  |  |

Kontaktperson und Mailadresse für Rückfragen zum Lernarrangement:

Carmen Neuenschwander: [carmen.neuenschwander@schulen-kehrsatz.ch](mailto:carmen.neuenschwander@schulen-kehrsatz.ch)

Urs Kaufmann; [urs.kaufmann@phbern.ch](mailto:urs.kaufmann@phbern.ch)